

## **Umweltrecht in der Praxis**

# Planung und Zulassung umweltrelevanter Vorhaben

Von

## Dr. jur. Sven Fischerauer, LL. M.

Rechtsanwalt, Syndikusanwalt und Mediator sowie Lehrbeauftragter für Besonderes Umweltrecht an der Universität Lüneburg

2., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

#### Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <a href="http://dnb.dnb.de">http://dnb.dnb.de</a> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter https://ESV.info/978-3-503-24235-1

#### Zitiervorschlag:

Fischerauer, Umweltrecht in der Praxis, 2. Auflage 2026

- 1. Auflage 2022
- 2. Auflage 2026

ISBN 978-3-503-24235-1 (gedrucktes Werk) ISBN 978-3-503-24236-8 (eBook) DOI https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-24236-8

Alle Rechte vorbehalten. © 2026 Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin info@ESVmedien.de, www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

## Widmung

Für Clara und Monika

## Vorwort zur zweiten Auflage

Seit Erscheinen der 1. Auflage dieses Buchs im Jahr 2022 ist der Gesetzgeber nicht untätig geblieben: Die umweltrechtlichen Vorgaben wurden in wichtigen Teilbereichen neu gefasst, geändert und erweitert. Verwaltung und Rechtsprechung haben das Umweltrecht weiter konkretisiert. Dies gibt Anlass für eine zweite, erweiterte Auflage des Buchs. Sie ist aktualisiert um neuere gesetzliche Vorgaben, Rechtsprechung und Rechtsliteratur. Berücksichtigt ist der Rechtsstand von September 2025. Die zweite Auflage versteht sich dabei nicht nur als Aktualisierung, sondern soll – dem Anspruch der Erstauflage folgend – Praktiker noch stärker dabei unterstützen, umweltrelevante Vorhaben rechtssicher zu planen und zu realisieren. Hierfür wurden insbesondere weitere Praxishinweise aufgenommen. Neu hinzu gekommen ist ein Kapitel zur Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen in der Zulassungspraxis.

Für die wieder von großem Enthusiasmus getragene Begleitung der Zweitauflage danke ich dem Erich Schmidt Verlag und hier insbesondere meinem Lektor *Sven Clever*, Frau *Angela Kausche* (Herstellung), *Zoltan Agoston* (Contentmanagement) und *Tabea Kurreck* (Copyediting).

München, Oktober 2025

Dr. Sven Fischerauer

## Vorwort zur ersten Auflage

Dieses Buch enthält eine umfassende, praxisorientierte und allgemein verständliche Einführung in das Umweltrecht. Sein Fokus liegt auf dem Zulassungsrecht für umweltrelevante Vorhaben. Das Buch soll Praktikern dabei helfen, solche Vorhaben den gesetzlichen Vorgaben entsprechend zu planen, zur Zulassung zu beantragen und umzusetzen. Angesprochen sind nicht nur Vorhabenträger, sondern alle Personen, die an umweltrelevanten Projekten mitwirken, wie z.B. Ingenieure, Umweltgutachter und Juristen. Für sie werden die Vorgaben der wichtigsten Bereiche des Umweltrechts erläutert. Das Buch geht aber darüber hinaus: Ebenfalls thematisiert werden wichtige rechtsdogmatische und übergreifende Fragen. Der Praktiker mag sich fragen, wozu dies erforderlich ist. Die Praxis zeigt, dass es nicht immer einfach ist, den Inhalt der gesetzlichen Vorgaben genau zu erfassen und richtig umzusetzen. Regelmäßig stellen sich Fragen wie "Habe ich einen Anspruch auf Genehmigungserteilung?", "Was bedeutet Ermessen?", "Welche Rechtsschutzmöglichkeiten bestehen?" und "Genieße ich nicht Bestandsschutz?". Sie lassen sich in vielen Fällen zumindest dem Grunde nach schnell beantworten, wenn einige Grundlagen des Umweltrechts bekannt sind. Vorhabenträger können mit diesem Wissen frühzeitig die richtigen Weichenstellungen für die Realisierung ihrer Projekte vornehmen.

Vor diesem Hintergrund ist das Buch wie folgt aufgebaut: Zuerst werden im Ersten Teil wichtige Grundlagen des Umweltrechts behandelt. Der Zweite Teil enthält Antworten auf Fragen, die sich in der Praxis der Vorhabenplanung und -zulassung regelmäßig stellen. Der Dritte Teil umfasst ausgewählte Bereiche des Umweltrechts und erläutert die wichtigsten gesetzlichen Vorgaben. Der interessierte Praktiker kann das Buch von "vorn bis hinten" lesen. Wer dagegen Antworten auf bestimmte Fragen sucht (z. B. "Besteht eine Pflicht zur frühen Öffentlichkeitsbeteiligung?"), wird anhand der (Gliederungs-)Fragen direkt auf die richtige Stelle im Buch geleitet. Übersichten, Praxishinweise/-tipps und Beispiele helfen dabei, die gesetzlichen Vorgaben besser zu verstehen und in der Praxis umzusetzen.

Das Buch erhebt – wie dem Leser bereits aufgefallen sein dürfte – keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es beschränkt sich auf diejenigen Themen, die nach Erfahrung des Autors in der Praxis der Vorhabenplanung und -zulassung immer wieder eine Rolle spielen bzw. Probleme in der vorhabenspezifischen Umsetzung aufwerfen. Es kann ebenso wenig den (Rechts-)Rat im Einzelfall ersetzen. Wer dieses Buch zurate zieht, wird jedoch in die Lage versetzt, auf Augenhöhe zu diskutieren – mit Auftragnehmern und Fachgutachtern, Behörden, Umweltvereinigungen und anderen relevanten Akteuren.

Die Idee für dieses Buch ist während meiner beruflichen Tätigkeit als Syndikusanwalt bei Energieversorgungsunternehmen und als Lehrbeauftragter für Umweltrecht an der Leuphana Universität Lüneburg entstanden. Viele der Themen, die in diesem Buch behandelt werden, haben mich als Praktiker und Dozent selbst beschäftigt. Dank gilt daher allen ehemaligen und heutigen Kolleginnen und Kollegen sowie Studierenden der Leuphana Universität Lüneburg, die durch Fragen, Arbeitsaufträge und kritische Diskussionen zum Entstehen dieses Buchs beigetragen haben.

Mein persönlicher Dank gilt außerdem meinem Lektor *Sven Clever* vom Erich Schmidt Verlag, der mein Buch von Beginn an mit großem Enthusiasmus und Ideenreichtum unterstützte, sowie – ebenso aus dem Erich Schmidt Verlag – *Angela Kausche* (Herstellung), *Zoltan Agoston* (Contentmanagement) und *Tabea Kurreck* (Copyediting). Für das aufmerksame, akribische Korrekturlesen danke ich auch meiner Schwiegermutter *Evi*.

Und schließlich: Besonderer Dank, der schwer in Worte zu fassen ist, gilt meiner Frau *Monika* und meiner Tochter *Clara*. Sie beide haben mich zu jeder Zeit geduldig unterstützt, auch dann, wenn meine Gedanken mehr beim Buch waren als bei der Familie. Ihnen ist dieses Buch gewidmet.

München, Juni 2022

Dr. Sven Fischerauer

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage					
Vorwo	ort	9			
Litera	turverzeichnis	<u>15</u>			
Abküı	Abkürzungsverzeichnis				
Erster	Teil: Grundlagen	<u>23</u>			
A. Einführung					
I.	Was ist Umweltrecht und worauf zielt es?	23			
II.	Welche Grundprinzipien prägen das Umweltrecht?	26			
III.	Welche Instrumente kennt das Umweltrecht?	<u>32</u>			
IV.	Wo und wie wird Umweltrecht gesetzt?	49			
V.	Wer vollzieht Umweltrecht?	<u>61</u>			
B. Um	gang mit Umweltgesetzen	<u>63</u>			
I.	Wie sind Umweltgesetze aufgebaut?	<u>63</u>			
II.	Wie sind Umweltnormen aufgebaut?	<u>68</u>			
III.	Wie sind Umweltnormen auszulegen?	100			
	welteuroparecht	108			
I.	In welchem Verhältnis steht das Umwelteuroparecht zum				
**	nationalen Umweltrecht?	109			
II.	Welche Rechtsetzungskompetenzen hat die EU im				
III.	Umweltbereich? In welchen Bereichen ist die EU rechtssetzend tätig	111			
111.	geworden?	125			
IV.	Wer vollzieht Umwelteuroparecht?	155			
V.	Welche Rolle spielt der EuGH bei der Durchsetzung des Umwelt-	100			
٧.	europarechts?	155			
D. Auf	finden von Rechtstexten, Urteilen und Informationen	168			
I.	Wo finde ich Rechtstexte?	168			
II.	Wo finde ich Urteile und sonstige Gerichtsentscheidungen?	171			
III.	Wo finde ich untergesetzliche Regelwerke?	173			
IV.	Wo finde ich sonstige relevante Informationen?	<u>173</u>			
	er Teil: Wiederkehrende Fragen der Vorhabenplanung				
	zulassung	<u>177</u>			
	entlichkeitsbeteiligung	177			
I.	Besteht eine Pflicht, die Öffentlichkeit früh zu beteiligen?	178			
II.	Besteht eine Pflicht, die Öffentlichkeit im Zulassungsverfahren zu beteiligen?	182			
III.	Was sind Erörterungstermine? Sind sie verpflichtend?	184			

В.	Antra	agsunterlagen und Fachgutachten	185
	I.	Welche Antragsunterlagen sind einzureichen?	186
	II.	Wie ist das Verhältnis der Umweltverträglichkeitsprüfung zu ggf.	
		erforderlichen weiteren naturschutzrechtlichen Prüfungen? Was	
		ist bei der Erstellung der Antragsunterlagen zu beachten?	187
	III.	Welche Anforderungen werden an Antragsunterlagen gestellt?	
		Wann sind Antragsunterlagen vollständig?	190
	IV.	Müssen Antragsunterlagen überarbeitet werden, wenn sich die	
		rechtlichen und fachlichen Anforderungen ändern? Wie lange	
		sind Daten aktuell und damit verwertbar?	193
	V.	In welchen Fällen sind Fachgutachten zu erstellen?	194
	VI.	Was ist bei der Auswahl von Fachgutachtern zu beachten?	196
	VII.	Wie lassen sich typische Fehler in Antragsunterlagen	
		vermeiden?	197
	VIII.	Was passiert, wenn Antragsunterlagen im Zulassungsverfahren	
		geändert werden (müssen)?	199
C.	Besta	indsschutz und Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	201
	I.	Was ist Bestandsschutz? In welchem Umfang besteht	
		Bestandschutz im Umweltrecht?	201
	II.	Was ist unter Verhältnismäßigkeit zu verstehen?	205
D.	Belar	nge des Klimaschutzes und Vorhaben "im überragenden	
			211
	I.	Müssen Belange des Klimaschutzes bei der Planung und	
		Zulassung von Vorhaben berücksichtigt werden?	211
	II.	Was verlangt das Berücksichtigungsgebot des § 13 Abs. 1	
		S. 1 KSG?	214
	III.	Wie ist das Verhältnis zur Umweltverträglichkeitsprüfung nach	
		dem UVPG?	223
	IV.	Welche Folgen hat das Berücksichtigungsgebot des § 13 Abs. 1	
		S. 1 KSG für Vorhabenträger?	224
	V.	Kann die Einhaltung des Berücksichtigungsgebots des § 13 Abs. 1	
		S. 1 KSG gerichtlich überprüft werden?	226
	VI.	Was folgt aus der gesetzlichen Qualifikation, dass ein Vorhaben	
		im überragenden öffentlichen Interesse liegt?	228
E.	Rech	tsschutz im Umweltrecht	232
	I.	Was sind Rechtsbehelfe? Welche Arten von Rechtsbehelfen	
		gibt es?	233
	II.	Rechtsschutz des Vorhabenträgers	234
	III.	Rechtsschutz von Dritten	249
	IV.	Rechtsschutz von Umweltvereinigungen (Umweltver-	
		bandsklage)	269
_	.•		
		Teil: Ausgewählte Bereiche des Umweltrechts	279
Α.		issionsschutzrecht	279
	I.	Was regelt das Immissionsschutzrecht?	279
	II.	Welche Rechtsgrundlagen gibt es?	280

	III.	Was ist unter einer Anlage im Sinne des BImSchG zu	
		verstehen?	<u>285</u>
	IV.	Wer ist Anlagenbetreiber?	<u>286</u>
	V.	Welche Anlagen sind genehmigungsbedürftig?	288
	VI.	Welche Genehmigungsarten gibt es?	<u> 295</u>
	VII.	Welche Voraussetzungen müssen für die Erteilung einer	
		Genehmigung vorliegen?	<u> 297</u>
	VIII.	Welche Rechtswirkungen hat eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung?	319
	IX.	Welche Rechtsschutzmöglichkeiten bestehen gegen	319
	IA.	Entscheidungen der Genehmigungsbehörde?	323
	Х.	Was sind Nebenbestimmungen und welche Rolle spielen sie?	325
	XI.	Wie läuft ein Genehmigungsverfahren ab?	335
	XII.	Gibt es Verfahrensfristen?	356
		Welche rechtlichen Instrumente bestehen, um die Planungs-	<u> </u>
	ΛП.	und Investitionssicherheit zu steigern und die Vorhabenrea-	
		lisierung zu beschleunigen?	<u>358</u>
	XIV.	Welche Regelungen gelten für die Änderung genehmigungsbe-	
		dürftiger Anlagen?	<u>372</u>
	XV.	Darf die zuständige Behörde nachträglich in eine Genehmigung	
		eingreifen?	388
	XVI.	Welche Anforderungen gelten für nicht genehmigungsbe-	
		dürftige Anlagen?	413
В.	Gewä	ässerschutzrecht	421
	I.	Was regelt das Gewässerschutzrecht?	<u>421</u>
	II.	Welche Rechtsgrundlagen gibt es?	<u>421</u>
	III.	Für welche Gewässer gilt das WHG?	425
	IV.	Was ist unter einer Gewässerbenutzung im Sinne des WHG zu verstehen?	428
	V.	Wer ist Gewässerbenutzer?	433
	v. VI.	Welche Gewässerbenutzungen sind zulassungspflichtig?	434
	VI.	Welche Arten von Zulassungen gibt es? Welche Unterschiede	434
	۷ 11.	bestehen zwischen Erlaubnis und Bewilligung?	436
	VIII	Welche Voraussetzungen müssen für die Erteilung einer	400
	۷ 1111.	Erlaubnis oder Bewilligung vorliegen?	440
	IX.	Besteht ein Anspruch auf Erteilung einer Erlaubnis oder	440
	171.	Bewilligung?	455
	X.	Welche Rechtswirkungen hat eine wasserrechtliche Erlaubnis	400
	71.	oder Bewilligung?	456
	XI.	Welche Rechtsschutzmöglichkeiten bestehen gegen	470
	711.	Entscheidungen der Wasserbehörde?	458
	XII.	Was sind Nebenbestimmungen und welche Rolle spielen sie?	460
		Wie läuft ein wasserrechtliches Zulassungsverfahren ab?	466
		Gibt es Verfahrensfristen?	473
	XV.	Welche rechtlichen Instrumente bestehen für eine beschleunigte	113
		Gewässerbenutzung?	473
			117

#### Inhaltsverzeichnis

		Sind Benutzungsänderungen zulassungspflichtig? Darf die zuständige Behörde nachträglich in eine Erlaubnis oder	<u>477</u>
	21 7 11.	Bewilligung eingreifen?	479
c	HVP-	Recht	486
С.	I.	Was regelt das UVP-Recht?	486
	II.		
		Welche Rechtsgrundlagen gibt es?	<u>488</u>
	III.	Worin besteht der Unterschied zwischen UVP-Prüfung und UVP-Vorprüfung?	490
	IV.	Vorprüfung?	
			<u>491</u>
	V.	Welche Anforderungen werden an einen UVP-Bericht	500
		gestellt?	508
	VI.	Wie läuft das UVP-Verfahren ab?	<u>519</u>
	VII.	Wie ist das Verhältnis der UVP zur Zulassungsentscheidung?	<u>525</u>
		Welche Auswirkungen haben UVP-Fehler?	<u>528</u>
D.	Natu	rschutzrecht	529
	I.	Was regelt das Naturschutzrecht?	529
	II.	Welche Rechtsgrundlagen gibt es?	531
	III.	Was ist ein Eingriff in Natur und Landschaft und welche	
		Rechtspflichten knüpfen daran an?	534
	IV.	In welchen Fällen ist eine Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung	
		durchzuführen?	554
	V.	Welche zulassungsrelevanten Anforderungen gelten in Bezug	
		auf geschützte Tier- und Pflanzenarten?	<u>572</u>
Stichwortverzeichnis			<u>597</u>
Der Autor			<u>605</u>

### Literaturverzeichnis

Nachfolgend sind die einschlägigen Standardwerke aufgeführt. Spezialliteratur wird in den Fußnoten angegeben.

Appel/Ohms/Saurer (Hrsg.), BImSchG, 2021

Bader/Ronellenfitsch (Hrsg.), BeckOK VwVfG, Stand: 68. Edition

Bieber/Epiney/Haag/Kotzur, Die Europäische Union, 16. Aufl. 2024

Berendes/Frenz/Müggenborg (Hrsg.), WHG, 2. Aufl. 2017

Breuer/Gärditz, Öffentliches und privates Wasserrecht, 4. Aufl. 2017

Bunge, UmwRG, 2. Aufl. 2019

Calliess/Ruffert (Hrsg.), EUV/AEUV, 6. Aufl. 2022

Czvchowski/Reinhardt, WHG, 13, Aufl, 2023

Drost/Ell, Das neue Wasserrecht, 3. Aufl. 2021

Dürig/Herzog/Scholz (Hrsg.), Grundgesetz, Werkstand: 107. EL 2025

Epiney, Umweltrecht der Europäischen Union, 4. Aufl. 2019

Fellenberg/Guckelberger, Klimaschutzrecht, 2022

Frenz, Grundzüge des Klimaschutzrechts, 3. Aufl. 2023

Frenz (Hrsg.), Klimaschutzrecht, Gesamtkommentar

Frenz/Müggenborg (Hrsg.), BNatSchG, 4. Aufl. 2024

Führ (Hrsg.), GK-BImSchG, 3. Aufl. 2024

Geiger/Khan/Kotzur, EUV/AEUV, 7. Aufl. 2023

Gellermann, Natura 2000, 2. Aufl. 2003

Giesberts/Reinhardt (Hrsg.), BeckOK Umweltrecht, 74. Edition

Götze/Engel, UIG, 2017

*Grabitz/Hilf/Nettesheim* (Hrsg.), Recht der Europäischen Union, Stand: 85. EL 2025

Guckelberger, Allgemeines Verwaltungsrecht, 11. Aufl. 2023

Hofmann/Heß, BeckOK Klimarecht, Stand: 2. Edition 2025

Hoppe/Beckmann/Kment (Hrsg.), UVPG, 6. Aufl. 2023

Hufen, Verwaltungsprozessrecht, 13. Aufl. 2024

Jarass, BImSchG, 15, Aufl, 2024

Kahl/Gärditz, Umweltrecht, 13. Aufl. 2023

Karpenstein, Praxis des EU-Rechts, 2. Aufl. 2013

Kloepfer, Umweltrecht, 4. Aufl. 2016

Knack/Henneke (Hrsg.), VwVfG, 11. Aufl. 2019

Kopp-Assenmacher (Hrsg.), KrWG, 2015

Kotulla, WHG, 2. Aufl. 2011

*Landmann/Rohmer* (Hrsg.), Umweltrecht, Kommentar, Stand: 106. EL September 2025

Lütkes/Ewer, BNatSchG, 3. Aufl. 2025

Maurer/Waldhoff, Allgemeines Verwaltungsrecht, 21. Aufl. 2024

#### Literaturverzeichnis

Meßerschmidt, Europäisches Umweltrecht, 2010

Möllers, Juristische Methodenlehre, 6. Aufl. 2025

Ohms, Praxishandbuch Immissionsschutzrecht, 2003

Pautsch/Hoffmann (Hrsg.), VwVfG, 2. Aufl. 2021

Peters/Balla/Hesselbarth, UVPG, 4. Aufl. 2019

Posser/Wolff (Hrsg.), BeckOK VwGO, Stand: 74. Edition

Rehbinder/Schink (Hrsg.), Grundzüge des Umweltrechts, 5. Aufl. 2018

Sanden, Umweltrecht, 1999

Schink/Reidt/Mitschang (Hrsg.), UVPG/UmwRG, 2. Aufl. 2023

Schlacke (Hrsg.), GK-BNatSchG, 3. Aufl. 2024

Schlacke, Umweltrecht, 9. Aufl. 2023

Schoch/Eifert (Hrsg.), Besonderes Verwaltungsrecht, 2. Aufl. 2023

Schoch/Schneider (Hrsg.), VwGO, Werkstand: 47. EL Februar 2025

Schulze/Janssen/Kadelbach (Hrsg.), Europarecht, 4. Aufl. 2020

Schumacher/Fischer-Hüftle (Hrsg.), BNatSchG, 3. Aufl. 2021

Sellner/Reidt/Ohms, Immissionsschutzrecht und Industrieanlagen, 2006

Sieder/Zeitler/Dahme/Knopp (Hrsg.), WHG, Werkstand: 59. EL August 2024

Sodan/Ziekow (Hrsg.), VwGO, 5. Aufl. 2018

Stelkens/Bonk/Sachs (Hrsg.), VwVfG, 10. Aufl. 2023

Streinz, Europarecht, 12. Aufl. 2023

Streinz (Hrsg.), EUV/AEUV, 3. Aufl. 2018

*Ule/Laubinger/Repkewitz* (Hrsg.), Bundes-Immissionsschutzgesetz, Kommentar, Stand: 258. EL 2025

von der Groeben/Schwarze/Hatje (Hrsg.), Europäisches Unionsrecht, 7. Aufl. 2015

Ziekow, Verwaltungsverfahrensgesetz, 4. Aufl. 2019

Ziekow (Hrsg.), Handbuch des Fachplanungsrechts, 3. Aufl. 2024

## Abkürzungsverzeichnis

a. A. anderer Ansicht/am Anfang

a.a.O. am angegebenen Ort

Abb. Abbildung

ABl. EG/EU Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften/Europäischen

Union

Abs. Absatz a. E. am Ende

AEG Allgemeines Eisenbahngesetz

AEUV Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union

a.F. alte Fassung
Alt. Alternative
Anl. Anlage
Art. Artikel
AtomG Atomgesetz
Aufl. Auflage

AwSV Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährden-

den Stoffen

BAnz. Bundesanzeiger BauGB Baugesetzbuch

BayWG Bayerisches Wassergesetz

BBergG Bundesberggesetz

BBodSchG Bundes-Bodenschutzgesetz

BBodSchV Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung

BeckOK Beck'scher Online-Kommentar

BeckRS Beck-Rechtsprechung

Beschl. Beschluss

BGB Bundesamt für Naturschutz BGB Bürgerliches Gesetzbuch

BGBl. Bundesgesetzblatt
BGH Bundesgerichtshof

BGHZ Entscheidungen des BGH in Zivilsachen

BImSchG Bundes-Immissionsschutzgesetz

BImSchV Bundes-Immissionsschutzverordnung

BNatSchG Bundesnaturschutzgesetz

BR-Drs. Drucksachen des Deutschen BundesratesBT-Drs. Drucksachen des Deutschen Bundestages

BVerfG Bundesverfassungsgericht

#### Abkürzungsverzeichnis

BVerfGE (amtliche Sammlung der) Entscheidungen des Bundesverfas-

sungsgerichts

BVerwG Bundesverwaltungsgericht

BVerwGE (amtliche Sammlung der) Entscheidungen des Bundesverwal-

tungsgerichts

BVT Beste Verfügbare Techniken

BW Baden-Württemberg bzw. beziehungsweise

CEF continuous ecological functionality measures

ders. derselbe d.h. das heißt

DIN Deutsches Institut für Normung

DÖV Die öffentliche Verwaltung [Zeitschrift]

Drs. Drucksache

DVBl Deutsches Verwaltungsblatt [Zeitschrift]

DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Ab-

fall

ECLI Europäischer Rechtsprechungs-Identifikator

Ed. Edition

EG Erneuerbare-Energien-Gesetz
EG Europäische Gemeinschaften

Einl. Einleitung einschl. einschließlich

EL Ergänzungslieferung

et al. und andere etc. et cetera

EU Europäische Union

EuGH Europäischer Gerichtshof

EurUP Zeitschrift für Europäisches Umwelt- und Planungsrecht

EUV Vertrag über die Europäische Union

EuZW Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

EWeRK Zeitschrift des Instituts für Energie- und Wettbewerbsrecht in

der kommunalen Wirtschaft

f./ff. folgende Seite(n)

FCS favourable conservation status

FFH Flora-Fauna-Habitat

FFH-RL Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie 92/43/EG

Fn. Fußnote

FStrG Bundesfernstraßengesetz

GG Grundgesetz ggf. gegebenenfalls

GK Gemeinschaftskommentar
GIRL Geruchsemissionsrichtlinie
GMBl. Gemeinsames Ministerialblatt
GrwV Grundwasserverordnung
GVBl. Gesetz- und Verordnungsblatt

Halbs. Halbsatz

Hrsg. Herausgeber(in)

IBA Important Bird and Biodiversity Areas

i. d. F. in der Fassungi.E. im Einzelnen

I+E Zeitschrift für Immissionsschutzrecht und Emissionshandel

IE-Anlage Industrieemissions-Anlage IE-RL Industrieemissions-Richtlinie

insb. insbesondere i.S.d. im Sinne des

ISO International Standardization Organization (Internationale Or-

ganisation für Normung)

i. V. m. in Verbindung mit

IZÜV Industriekläranlagen-Zulassungs- und Überwachungsverord-

nung

JuS Juristische Schulung [Zeitschrift]

Kap. Kapitel

KLimR Klima und Recht (Zeitschrift für das gesamte Klimarecht)

KrWG Kreislaufwirtschaftsgesetz

kW Kilowatt

KWKG Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz

LAI Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz

LAWA Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser

LBP Landschaftspflegerischer Begleitplan

lit. littera (Buchstabe)
LuftVG Luftverkehrsgesetz
LWG Landeswassergesetz
MBl. Ministerialblatt

m. w. N. mit weiteren Nachweisen

NABEG Netzausbaubeschleunigungsgesetz Übertragungsnetz

Nds Niedersachsen/Niedersächsisches NJOZ Neue Juristische Online Zeitschrift

NJW Neue Juristische Wochenschrift [Zeitschrift]

NordÖR Zeitschrift für öffentliches Recht in Norddeutschland

Nr. Nummer

NRW Nordrhein-Westfalen

#### Abkürzungsverzeichnis

NuR Natur und Recht [Zeitschrift]

NVwZ Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht NVwZ-RR NVwZ-Rechtsprechungs-Report [Zeitschrift]

o. Ä. oder ähnlich

OGewV Oberflächengewässerverordnung

OVG Oberverwaltungsgericht

OWiG Gesetz über Ordnungswidrigkeiten PBefG Personenbeförderungsgesetz

Rdn. Randnummer (sofern werkinterner Binnenverweis)

RL Richtlinie

Rn. Randnummer (sofern Verweis auf Fremdliteratur)

ROG Raumordnungsgesetz

RVP Raumverträglichkeitsprüfung

S. Satz/Seite s. siehe

SächsVBl. Sächsische Verwaltungsblätter

saP spezielle artenschutzrechtliche Prüfung

Slg. Sammlung der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs

sog. so genannt/e/s StGB Strafgesetzbuch

Tab. Tabelle

TA Technische Anleitung

TA Lärm Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm
TA Luft Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TEHG Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz

ThürWG Thüringisches Wassergesetz u.a. und andere; unter anderem

UBA Umweltbundesamt

UIG Umweltinformationsgesetz
UmweltHG Umwelthaftungsgesetz
UmwRG Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz

Unterabs. Unterabsatz

UPR Umwelt- und Planungsrecht [Zeitschrift]

Urt. Urteil

USchadG Umweltschadensgesetz u.U. unter Umständen

UVP Umweltverträglichkeitsprüfung

UVPG Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung

v. vom/von

VDI Verband Deutscher Ingenieure e. V.

VerwArch Verwaltungsarchiv [Zeitschrift]

VG Verwaltungsgericht VGH Verwaltungsgerichtshof

vgl. vergleiche

Vorb. Vorbemerkung(en)

VP Vorprüfung VO Verordnung

VRL Vogelschutzrichtlinie 2009/147/EG VwGO Verwaltungsgerichtsordnung VwVfG Verwaltungsverfahrensgesetz VwZG Verwaltungszustellungsgesetz

W+B Zeitschrift für Deutsches und Europäisches Wasser-, Abwasser-

und Bodenschutzrecht

WHG Wasserhaushaltsgesetz

WiVerw Wirtschaft und Verwaltung [Zeitschrift]

WRRL Wasserrahmenrichtlinie

z.B. zum Beispiel

ZfBR Zeitschrift für deutsches und internationales Bau- und Vergabe-

recht

ZfW Zeitschrift für Wasserrecht

Ziff. Ziffer z.T. zum Teil

ZUR Zeitschrift für Umweltrecht